Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSV Stuttgart-Mühlhausen III : Sportvg Feuerbach II
Donnerstag, 08.02.2024, 19:00 Uhr

Brinz in Gala-Form

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 traf der TSV Stuttgart-Mühlhausen III am vergangenen Donnerstag im 11. Saisonspiel auf Sportvg Feuerbach II. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Guse / Brinz. Bemerkenswert war, dass der TSV Stuttgart-Mühlhausen III diese Partie mit einem und Sportvg Feuerbach II mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 35:34.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Vlachos / Völkel gewannen gegen Santaniello / Baitinger mit 3:2. Unglücklich waren Riedl / Grabenhof derweil in der Begegnung gegen Guse / Brinz, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bei der 1:3-Niederlage gegen Rieß / Baklatsch hatten Völkel / Schreiner nur im ersten Satz eine Chance. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Karl Riedl sein Einzel gegen Fabian Brinz noch mit 11:7, 11:8, 8:11, 11:13, 4:11 im Entscheidungssatz. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Paul Guse hatte Theodoros Vlachos nur im ersten Satz eine Chance. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Völkel seinen Gegner Dominik Baitinger beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Nach gewonnenem ersten Satz gab Ulrich Grabenhof das Spiel gegen Santino Santaniello noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. 2 Sätze lang fand Karl-Heinz Völkel gegen Paul Baklatsch keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch in fünf Sätzen gewann. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Patrick Schreiner und David Rieß, ehe sich der Gastgeber mit 3:11, 11:4, 11:9, 8:11, 11:6 durchsetzen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Stuttgart-Mühlhausen III und Sportvg Feuerbach II. Recht kurzen Prozess machte Karl Riedl beim 3:0 mit Paul Guse und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Riedl nun bei 15:6. Gekämpft bis zum Schluss hatte Theodoros Vlachos in der Partie gegen Fabian Brinz, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim 3:1-Erfolg von Stefan Völkel gegen Santino Santaniello ging nur der erste Satz verloren. Mittlerweile stand es damit 6:6. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Ulrich Grabenhof gegen Dominik Baitinger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 9:11, 11:7, 11:6 nicht verloren. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Karl-Heinz Völkel beim 2:3 gegen David Rieß, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Völkel dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Patrick Schreiner gegen Paul Baklatsch hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:6 (Schreiner) und 1:1 (Baklatsch). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Vlachos / Völkel verpassten es mit einem 1:3 gegen Guse /

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.02.2024 (00:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Brinz, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der insgesamt 36 Punkte umfasste. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der TSV Stuttgart-Mühlhausen III in der Saison nun 5 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 23.02.2024 gegen den TSV Stuttgart-Münster II an. Für Sportvg Feuerbach II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Georgii Allianz VI am 23.02.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 22:2 geht.

Statistik:
TSV Stuttgart-Mühlhausen III
Doppel: Vlachos / Völkel 1:1, Riedl / Grabenhof 0:1, Völkel / Schreiner 0:1
Einzel: K. Riedl 1:1, T. Vlachos 0:2, S. Völkel 2:0, U. Grabenhof 1:1, K. Völkel 1:1, P. Schreiner 1:1
Sportvg Feuerbach II
Doppel: Guse / Brinz 2:0, Santaniello / Baitinger 0:1, Rieß / Baklatsch 1:0
Einzel: P. Guse 1:1, F. Brinz 2:0, S. Santaniello 1:1, D. Baitinger 0:2, D. Rieß 1:1, P. Baklatsch 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.02.2024 (00:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").